

Checkliste Gefahrguteinsatz

Vorgehen immer nach der **GAMS-Regel!**

		in Arbeit	erledigt
<u>G</u>efahren erkennen			
Merkschema 4A-1C-4E	Atemgifte - Angstreaktion - Ausbreitung - Atomare Strahlung - Chemische Stoffe – Explosion - Elektrizität – Einsturz- Erkrankung/Verletzung/biologische Stoffe		
Wind	Windrichtung und Windstärke beachten, Schadenstelle möglichst nie gegen den Wind betreten		
Umgebung	Vertiefungen aller Art meiden auf Veränderungen der Umwelt achten: Verfärbungen, Geruch, kranke und tote Tiere		
Explosionsgefahr	Auf nicht ex-geschützte Geräte verzichten (Handy usw.) Funkenbildung/Zündquellen vermeiden möglichst mit Ex-Messgerät vorgehen		
Stoffinformationen	Gefahr-Nummer, Stoff-Nummer, Frachtpapier, Sicherheitsdatenblatt, Gefahrzettel, Betroffene, Sachkundige, Mitarbeiter befragen		
nicht gekennzeichnete Stoffe	Brandrauch, Gase in Silos, Kanälen, Schächten, begaste Container, Gasheizung, Unrat in Wohnungen, Stückgut (Kleinstmengen)		
<u>A</u>bsperren			
Gefahrenbereich 50m	in alle Richtungen Nord ☐ / Ost ☐ / Süd ☐ / West ☐ Absperrgrenzen an Stoff (Nüßler) und Menge angepasst ☐		
Absperrbereich 100m	in alle Richtungen Nord ☐ / Ost ☐ / Süd ☐ / West ☐ Absperrgrenzen an Stoff (Nüßler) und Menge angepasst ☐		
<u>M</u>enschenrettung			
Räumung	Gefahrenbereich räumen, bei Gefahrstoffaustritt im Gebäude ggf. Gebäude vollständig räumen		
Verbleib im Gebäude	Gefahrstoffaustritt im Freien: Personen in Gebäude belassen, schließen von Fenstern/Türen veranlassen, Lüftung/Klimaanlage abschalten lassen		
Menschenrettung	Personen nie in Windrichtung retten, Mindestschutz Angriffstrupp: Einsatzkleidung zur Brandbekämpfung. Pressluftatmer, Chemikalienschutzhandschuhe		
Dekontamination	(Not-)Dekon-Stelle an der Grenze zum Gefahrenbereich einrichten, gerettete Personen vor Übergabe an RD dekontaminieren: entkleiden und mit Netzwasser abwaschen		
Sicherheitstrupp	Mindestschutz: Selbe Schutzkleidung wie der in den Gefahrenbereich vorgehende Trupp Bereitstellung an der Grenze zum Gefahrenbereich		
<u>S</u>pezialkräfte anfordern			
Gefahrgutzug	Gefahrgutzug und fachkundige Personen über Leitstelle anfordern, Anfahrtsweg und ggf. Bereitstellungsraum festlegen, Strom- und Wasserversorgung vorbereiten		
Informationsbeschaffung	Gefahrstoffliteratur und Datenbanken verwenden (Nüßler, ERI-Cards), Fachkundige (z.B. Telefonliste, TUIS) befragen, Rettungsleitstelle kontaktieren (Memplex)		
Erstmaßnahmen	Kontaminationsverschleppung vermeiden Ausbreitung verhindern		
Brandschutz	geeignetes Löschmittel in ausreichender Menge bereitstellen. Solang Stoff unbekannt ist, nur Umgebungsbrände löschen, aber nicht Gefahrgut selbst		